download unter www.biologiezentrum.at

III. Beitrag

zur

Macrolepidopteren-Fauna

von

Österreich ob der Enns.

△▽△

Von

Franz Hauder

Lehrer in Linz a/D.

download unter www.biologiezentrum.at

Auf lepidopterologischem Gebiete herrscht in Oberösterreich nun schon seit längerer Zeit andauernd reges Leben. Den steten Bemühungen der im II. Beitrage Genannten und der Herren *Felkl Karl, Gföllner Hans, Rezabek Seb., Dr. Kitt, Knitschke A. Ritzberger Engelbert* und *Landa Max* sind nicht wenige interessante Funde zu verdanken, wodurch die Zahl der bekannten einheimischen Macrolepidopteren eine ganz ansehnliche Vermehrung erfuhr. Felkl hat gleich Kautz den Fang am Lichte auf dem Pöstlingberg mit seltenem Erfolge betrieben und überdies die nächste Umgebung von Linz-Urfahr eifrig durchsucht; beiden fällt der Hauptanteil an diesem Beitrage zu und ich danke ihnen für die freundliche Überlassung ihrer Sammelnotizen. Rezabek und Dr. Kitt sammelten wertvolles Material in ihrer Sommerfrische Obertraun und Umgebung im Salzkammergute, sowie auf dem Dachstein (Simonyhütte). Eine ganz besondere Hervorhebung verdient noch mit Recht die unermüdliche, jahrelange, von schönsten Erfolgen begleitete Tätigkeit des hiesigen Lepidopterologen *Huemer Hans*, sowohl auf dem Linzer Boden, namentlich auf der Heide bei Hörsching, als auch im Gebirge. Seit langer Zeit besucht er alljährlich den Eisenerzer Reichenstein und den oberösterreichischen Schoberstein (1278 m), von wo er wiederholt sehr interessantes Material mitbrachte. Gegenwärtig ist er im Besitze einer bedeutenden Zucht von Aglia tau L. ab. melaina (Groß), zu deren Erlangung 29 Besuche des Damberges bei Steyr in zehn Jahren notwendig waren. Durch Copula ab. melaina ♂ × ab. ferenigra ♀ erhielt er die Abarten weissmanni Stfs. und hauderi Schultz. Huemer hat insgesamt 893 Macrolepidopterenarten und -Formen erbeutet.

Leider ist der Tod allzufrüh an eines der eifrigsten Mitglieder des hiesigen entomologischen Kreises herangetreten, an den

download unter www.biologiezentrum.at

begeisterten Lepidopterologen *Ferdinand Himsl,* der nach langem Leiden am 20. Mai 1907 im Alter von 39 Jahren die Augen schloß. Seiner unermüdlichen Tätigkeit in Fang und Zucht verdanken wir wertvolle Beiträge zur Kenntnis der einheimischen Großschmetterlingsfauna. Durch sein anspruchsloses Wesen und seine gefällige, zuvorkommende Art hat er sich die Sympathien der hiesigen Entomologen und gewiß auch die seiner vielen Tauschfreunde erworben, die ihm ein freundliches Gedenken bewahren werden.

In diesen Beitrag sind auch die bisher nur von dem vorzüglichen Großschmetterlingskenner *H. Groß* in Steyr auf oberösterreichischem Boden gemachten Funde aufgenommen worden (XI. Jahresbericht des Wiener Ent.-Vereines, 1900), dann die von *L. Sterzl* in Ternberg an der Enns (XVIII. J. d. W. E.-V., 1907), von *A. Metzger* bei Weyer (J. d. W. E.-V., 1891, 1899, 1901), von *Hormuzaki* im Salzkammergut (Beitrag zur Macrolep.-Fauna der österr. Alpenländer, Verlag der k. k. z.-b. Gesellschaft, Wien, 1900, 50. Bd.) und der älteren Sammler *J. Hinterberger* (Beiträge zur Charakteristik der oberösterreichischen Hochgebirge, XVIII. Jahresbericht des Museums Francisco Carolinum in Linz) und *J. Roidtner,* dessen Notizen sich in der hiesigen Musealbibliothek befinden. Das geschah lediglich zu dem Zwecke, um durch Zusammenfassung den Gesamtstand der zur Zeit in Oberösterreich konstatierten Arten nebst Formen auszudrücken. Von den früher publizierten Arten sind drei zu streichen: Acidalia filicata Hb., caricaria Reutt. und Zygaena cynarae Esp., letztere zwei von Himsl irrtümlich bestimmt.

Durch diesen Beitrag erhöht sich die Zahl der einheimischen Arten und Abarten auf 959, bzw. 215, die im Totale 1174 Formen ausmachen. Der Zuwachs ist durch ein * ersichtlich gemacht. Von vielen Arten sind, wenn es mir wichtig schien, weitere Fundorte und Fangzeiten angegeben worden.

Die Zusammenstellung nach Familien ergibt:

Papilionidae . .	4	Species	7	Aberr. Var.
Pieridae	13	„	13	„ „
Nymphalidae . .	64	„	22	„ „
Übertrag .	81	Species	42	Aberr. Var.

download unter www.biologiezentrum.at

Übertrag .	81	Species	42	Aberr.	Var.
Erycinidae . . .	1	„	—	„	„
Lycaenidae . . .	36	„	19	„	„
Hesperiidae . .	15	„	3	„	„
Sphingidae . . .	18	„	9	„	„
Notodontidae . .	32	„	1	„	„
Lymantriidae . .	12	„	1	„	„
Lasiocampidae .	17	„	7	„	„
Endromididae .	1	„	—	„	„
Lemoniidae . .	2	„	—	„	„
Saturniidae . .	3	„	5	„	„
Drepanidae . .	5	„	—	„	„
Thyrididae . . .	1	„	—	„	„
Noctuidae . . .	335	„	54	„	„
Cymatophoridae	9	„	—	„	„
Brephidae . . .	2	„	—	„	„
Geometridae . .	300	„	49	„	„
Nolidae	5	„	—	„	„
Cymbidae . . .	4	„	3	„	„
Syntomidae . .	1	„	—	„	„
Arctiidae . . .	31	„	9	„	„
Zygaenidae . . .	10	„	13	„	„
Cochlididae . .	2	„	—	„	„
Psychidae	14	„	—	„	„
Sesiidae	13	„	—	„	„
Cossidae	3	„	—	„	„
Hepialidae . . .	6	„	—	„	„
	959	Species	215	Aberr. Var. zus.	1174 Formen

Linz, 15. März 1909.

Franz Hauder.

download unter www.biologiezentrum.at

Papilionidae.

Parnassius Latr.

Apollo L. Ritzberger fing eine Anzahl anfangs September 1907 beim Priel-Schutzhaus, darunter mehrere noch recht gute Exemplare in Übergängen zu

Apollo L. ab. brittingeri Rbl. u. Rgh. und diese selbst. Huemer H. traf diese Abart auch auf dem Schoberstein und Schieferstein; dann noch:

Apollo L. ab. pseudonomion Christ.,

**Apollo L.* ab. excelsior Stichel und

**Apollo L.* ab. intertexta Seitz (mit 4 färbigen Augenflecken) an den vorgenannten Lokalitäten und der Großen Dirn (1157 *m*). Die Form intertexta Seitz fing ich am 4. August 1908 nahe beim Priel-Schutzhaus. Gesäuse (Groß).

Mnemosyne L. Die Stammart fing Huemer H. in einigen Exemplaren bei Kirchschlag; die

**Mnemosyne L.* ab. hartmanni Stdf.,

**Mnemosyne L.* ab. (subspec.) tubulosa Fruhst. (Mittelform zwischen ab. hartmanni Stdf. und der folgenden, mit gelblicher Unterseite) und

Mnemosyne L. ab. melaina Honr. traf Huemer H. wiederholt auf den oberösterreichischen Voralpen, besonders den vorgenannten Lokalitäten. Die ab. minor Rbl. fand er bisher nur auf dem Eisenerzer Reichenstein in Steiermark.

Pieridae.

Aporia Hb.

Crataegi L. Weitere Fundorte: Rottenegg (Gföllner), Königswiesen (Landa), Gramastetten (Stolz). (Mitte Juni 1908 flog diese Art nicht selten um das Schutzhaus auf dem Eisenerzer Reichenstein, ca. 2000 *m* hoch, ein Exemplar davon in meiner Sammlung.)

Pieris Schrk.

**Rapae L.* ab. flavescens Seitz. Zwei Exemplare aus dem Kirchdorfer Gebiete in der hiesigen Musealsammlung (Hauder).

download unter www.biologiezentrum.at

**Napi L.* ab. meta Seitz. Herndl-Frauenstein, August 1901.

Daplidice L. gen. vern. bellidice O. Nach Huemers Mitteilung im Linzer Gebiete äußerst selten.

Euchloë Hb.

Cardamines L. Im Frühling 1903 fing K. Felkl auf dem Pfenningberg einen interessanten unvollständigen Zwitter mit vorherrschend weiblicher Färbung auf der Oberseite und männlicher auf der Unterseite. Die vom Verfasser Herrn O. Schultz in Hertwigswaldau gemachten Mitteilungen hierüber nebst einem photographischen Bilde wurden von diesem in der Ent.-Zeitschrift, Jahrg. XXI, Nr. 42, publiziert:

„Die Oberseite der Vorderflügel zeigt fast ganz die Färbung des Weibchens; nur nachstehend bezeichnete Stellen derselben sind orange (männlich) gefärbt.

Auf dem linken Vorderflügel ein schmales Strichelchen zwischen dem schwarzen Mittelfleck und der schwärzlichen Spitze, ein weiteres davor am Vorderrande, sodann ein Punkt in der Spitzenbestäubung und ein Wisch im Hinterwinkel; außerdem auf dem rechten Vorderflügel ein ca. 1 *mm* breiter Streifen von der Flügelspitze bis in die Mittelzelle und ein wurzelwärts zugespitztes Fleckchen im Hinterwinkel dieses Flügels.

Die Unterseite der Vorderflügel zeigt vorherrschend die Färbung des Männchens. Der rechte Vorderflügel besitzt den männlichen Orangefleck groß entwickelt, nur der Vorderrand und ein schmaler Streifen in der Mittelzelle zeigen die weibliche Färbung. Der linke Vorderflügel weist nur einen 2 *mm* breiten Orangestreifen auf, der vom Rande der gelbgrünen Spitzenbestäubung vor dem Mittelfleck in einem sehr flachen Bogen in die blaßgelbe Mittelzelle zieht. Im Hinterwinkel liegt ein gleichgefärbter Wisch. Die schwarzen Mittelflecke sind auf der Oberseite groß, auf der Unterseite kleiner. Die Hinterflügel weisen nichts Besonderes auf."

Ein aberratives Stück fing J. Kautz am 18. Juni 1906 bei Seewalchen am Attersee. Es ist ein sehr großes ♂ mit 46 *mm* Spannweite. Die Flügelspitze der Oberseite und der Mittelfleck

download unter www.biologiezentrum.at

sind nicht schwarz, sondern weiß, die Flecke auf der Hinterflügelunterseite licht schwefelgelb, ohne jede grünliche oder schwärzliche Beimengung. Nach am 16. März 1909 erhaltener Mitteilung des Herrn Kautz ist diese Form als

**Cardamines L.* ab. lasthenia Mill. benannt.

Colias Leach[1]).

Phicomone Esp. Gelbliche Exemplare erwähnt Fruhstorfer vom Dachstein; gleiche fing Huemer auf dem Schoberstein, wo er phicomone ♀ mit hyale ♂ wiederholt in Kopula fand.

**Chrysotheme Esp.* Pfenningberg, 16. Juli 1907 (Knitschke), Laussa bei Reichraming (Brittinger), Lambach, 6. Oktober 1847 (Roidtner).

**Myrmidone Esp.* ab. flavescens Garb. und

**Myrmidone Esp.* ab. alba Stgr., nach Huemer im Linzer Gebiete selten. 1908 fing er ein frisches ♀ der letzteren bei Lambach und Mitte August eine größere Anzahl bei Oberneukirchen im Mühlviertel, darunter viele Übergänge. Ein zur erstgenannten Form gehöriges Exemplar fing Himsl 1906 auf dem Pöstlingberg und ein mehr der zweiten nahestehendes Felkl in Puchenau.

Edusa F. ab. (♀) helice Hb. Obertraun, Juli, August 1906 (Rezabek); ab. helicina Obth. und helice Hb., Taufkirchen a. Trattnach (P. Maurer).

**Edusa F.* ab. nigrofasciata Maurer, XIX. Jahresbericht des W. E.-V., 1908: „Außenrand der Vorderflügel breit tiefschwarz mit kaum angedeuteten gelben Vorderrandflecken, während die gelben Randflecke auf der Hinterflügeloberseite vollständig fehlen, respektive durch eine breite schwarze Saumbinde ganz verdrängt sind. Die Oberseite der Hinterflügel ist grüngrau beschuppt, wodurch der Falter ein fast fremdländisches Aussehen erhält.“ 3 ♀, Taufkirchen a. Trattnach, Sommer 1908 (Maurer).

---

[1]) *Palaeno L.* v. europomene O. 2 ♀ fing Rezabek auf dem Kainischmoor bei Aussee, nahe der oberösterreichischen Grenze, Juli 1905.

download unter www.biologiezentrum.at

Nymphalidae.

Nymphalinae.

Apatura F.

Iris L. Huemer fing 1896 in Pichling bei Ebelsberg ein der ab. jole Schiff. sehr nahestehendes Exemplar.

Limenitis F.

Populi L. Huemer zog ein ♂ und fing bei Wilhering ein ♀ welche der im Seitz enthaltenen Abbildung von v. bucovinensis Horm. entsprechen.

Neptis F.

Lucilla F. Königswiesen, Mitte Juli 1906, in Anzahl (Landa).

Vanessa F.

Jo L. Einen Zwitter, links ♀, rechts ♂, zog ich aus einer Raupe von Kirchdorf; geschlüpft am 12. August 1907. Spannweite links 26 *mm*, rechts 24 *mm*. Von den ungleich langen Fühlern ist der längere (weibliche) rechts. Der Hinterleib scheint weiblich (O. Schultz).

**Antiopa L.* ab. lintneri Fitch. Erhielt Mitterberger in Steyr durch Zucht am 22. Juni 1905 (det. Rebel).

Polygonia Hb.

**C. album L.* g. a. hutchinsoni Robson. Sommergeneration.

Melitaea F.

Maturna L. Obertraun, August 1907, mehrere Stück (Rezabek).

Cynthia Hb. Große Dirn, 1 ♂ (Huemer); Schoberstein, 28. Juli 1907 (Knitschke).

Cinxia L. Obertraun, Juli, August 1906 (Rezabek).

Phoebe Knoch. Schoberstein, 28. Juli 1907 (Knitschke).

 download unter www.biologiezentrum.at

Argynnis F.[1])

**Selene Schiff.* ab. thalia Hb. Neufelden, 23. Juli 1906 (Knitschke, det. Korb in München).

Pales Schiff. Am Weg vom Hallstätter Salzberg zur Gosauschmiede im Juli nicht selten (Huemer).

Thore Hb. Am Weg zur Zwieselalpe (Huemer).

Amathusia Esp. An derselben Lokalität wie pales Schiff. (Huemer); Obertraun, August 1906 (Rezabek).

Ino Rott. In der Umgebung der Schaumburg (Huemer).

**Daphne Schiff.* Neufelden, 12. August 1907 (Knitschke), Lambach, 12. Juni 1844 3 Exemplare (Roidtner).

Aglaja L. Eine niobe ab. nigra Spul. analoge Form (verdunkeltes ♀) aus dem Kirchdorfer Gebiete in der Musealsammlung (Hauder).

**Niobe L.* ab. nigra Spul. Im Kirchdorfer Gebiete unter der Stammform, jahrweise nicht selten; auch im Linzer Gebiete (Huemer).

Paphia L. ab. ♀ (dim.) valesina Esp. Obertraun, August 1906 (Rezabek).

Satyrinae.

Erebia Dalm.

**Epiphron Kn.* v. cassiope F. Warscheneck, einzeln und selten (Groß).

**Glacialis Esp.* ab. pluto Esp. Von Rezabek bei der Simonyhütte auf dem Dachstein im Sommer 1907 3 Exemplare gefangen.

Satyrus Westw.

Hermione L. Weiterer Fundort: Mönchdorf, auf einer Waldwiese, ein Exemplar (Huemer).

---

[1]) *Pales Schiff.* v. arsilache Esp. Auf dem Kainischmoor bei Aussee, nahe der oberösterr. Grenze, am 19. Juli 1907 in 2 Exemplaren von Rezabek gefangen.

download unter www.biologiezentrum.at

Aphantopus Wallgr.

**Hyperantus L.* ab. arete Müll. wurde vom Bauingenieur J. Roidtner am 14. Juli 1848 bei Mauthausen gefangen. (Nach in der Musealbibliothek befindlichen Aufzeichnungen).

Coenonympha Hb.

**Hero L.* „Bei Lambach sehr viele" (Roidtner).

**Iphis Schiff.* ab. anaxagoras Assmus. Auf Wiesen bei Kirchdorf unter der Stammform; selten.

**Arcania L.* v. insubrica Frey. Weyer (Metzger).

Tiphon Rott. Obertraun, August 1906 (Rezabek). Huemer fing auf dem Schoberstein ein Stück, das der Form isis Thnbg. sehr nahe ist.

Lycaenidae.[1])

Callophrys Billb.

Rubi L. Die von Fuchs als ab. immaculata aufgestellte, von Rebel eingezogene Form ist im Kirchdorfer und Linzer Gebiete nicht selten.

Thecla F.

**Spini Schiff.* ab. lynceus Hb. Kleinreifling und Weyer (Groß).

**Acaciae F.* Bei Linz mehrere Stück von Felkl gefangen.

Chrysophanus Hb.

Hippothoë L. Rezabek fing im Juli 1905 bei Oberweißenbach ein ♀ mit teilweise verschwindender Punktzeichnung auf der Unterseite. Die Oberseite der Vorderflügel ist dunkler, fast einfärbig, ebenso die Hinterflügel mit gegen den Vorderrand verloschener Randbinde. Auf der Unterseite der Vorderflügel fehlt der Punkt nächst der Wurzel, der nächste über dem Doppel-

[1]) *Libythea celtis Laicharting.* Ein stark abgeflogenes Exemplar fing Felkl am 29. Juni 1908 am Fuße des Pfenningberges (Banglmayr); eine südliche Art, die in Oberösterreich nicht heimisch ist. Vielleicht ein freigelassenes Stück.

 download unter www.biologiezentrum.at

punkte auf dem Querast ist nur angedeutet; auf diesem zwei kleine deutlich geschiedene Punkte in heller Umrahmung übereinander. Von der Punktreihe sind nur 5 Punkte schwach angedeutet, die zwei über dem Innenrande fehlen ganz. Auf der Unterseite der Hinterflügel sind die Wurzelpunkte bis auf ein kleines Pünktchen (r.) und eine Aufhellung (l.) verschwunden. Die zwei ersten der Augenreihe fehlen, ebenso die am Innenrande. Punkte und Binde am Saume schwach entwickelt.

Hippothoë L. ab. confluens Gerh. Schoberstein, ein ♂, der linke Flügel zeigt unterseits weibliche Zeichnung (Huemer).

Alciphron Rott. Haselgraben, einigemale von Huemer gefangen.

Lampides Hb.

**Telicanus Lang.* Von Roidtner bei Lambach am 3. Oktober (?) 1843 und von Richter am Philippsberg bei Schwanenstadt gefangen.

Lycaena F.

Argus L. Gföllner J. fing auf der Großen Dirn bei Losenstein am 2. Juli 1904 einen unvollständigen Zwitter. Derselbe ist auf Grund der Mitteilungen des Verfassers an O. Schultz von diesem in der Ent.-Zeitschrift, Stuttgart, XXI. Jahrgang, Nr. 42, mit Bild publiziert:

„Unvollständiger Zwitter von vorwiegend männlichem Habitus. Die beiden Vorderflügel und der linke Hinterflügel nach Färbung, Zeichnung und Flügelschnitt männlich, der rechte Hinterflügel dagegen weiblich. Letzterer bedeutend größer als die drei anderen Flügel."

Am 2. Mai 1906 fing J. Gföllner bei Wilhering einen vollständigen, halbierten Zwitter dieser Art, der mit dem vorigen publiziert und abgebildet ist:

„Die linke Flügelhälfte ist weiblich nach Färbung, Zeichnung und Flügelschnitt, die rechte männlich. Die Flügel der linken Seite breiter als die der rechten (14 *mm*, bzw. 13 *mm*)."

**Argyrognomon Bergst.* ab. callarga Stgr. Hörsching, 1908, (Huemer).

download unter www.biologiezentrum.at

**Baton Bergst.* Rottenegg, Juli (Himsl), Kleinreifling (Groß), Rottenegg, 2 Exemplare (Huemer).

**Orion Pall.* ab. unicolor. Puchenau (Himsl). Die Stammform fing Roidtner in Struden, 6. Mai 1844 (viele), 12. Juli 1847, 7. Juli 1848.

**Eumedon Esp.* Obertraun im Salzkammergut, Sommer 1906 (Rezabek).

**Icarus Rott.* ab. arcuina. Linz, selten (Felkl, det. Staudinger).

**Amandus Schn.* Königswiesen, 20. Juli 1906 (Landa).

Hylas Hb. Felkl fing im Sommer 1904 bei Linz einen vollständigen Zwitter, der mit den vorgenannten gleichzeitig publiziert und abgebildet ist:

„Sogenannter vollständiger Zwitter, nach den Geschlechtern in eine männliche und weibliche Hälfte geteilt. Links männlich, rechts weiblich, die rechte Flügelhälfte größer als die linke (17 *mm*, bzw. 16 *mm*). Das Stück ist dadurch interessant, daß die Randflecke vollsländig fehlen."

Meleager Esp. Auf einer Waldblöße bei Pichling (Ebelsberg) früher häufig, seit mehreren Jahren nur mehr selten (Huemer). Mauthausen, 8. Juli 1848, Ennserau, 3. Juli 1849 (Roidtner).

Bellargus Rott. Huemer fing bei Hörsching 2 ♂ und 1 ♀, die der Abbildung von v. punctifera Obth. (im Seitz) sehr nahe kommen.

Coridon Poda. Bei einem ♂ der Stammform zeigen sich auf der Vorderflügel-Unterseite schwarze, weißumrandete Nebenaugenpunkte: auf der inneren Spitze des länglichen oberen Wurzelfleckes, vor dem 1. Punkt der Punktreihe und dem Vorderrande, vor dem 2. Punkt fast in der Mitte zwischen diesem und dem Mittelpunkte (fehlt auf dem linken Flügel) und ein deutliches Pünktchen an der äußeren Seite des Mittelpunktes, das auf dem rechten Flügel nur schwach angedeutet ist.

Bei einem ♀, Ende August 1906 bei Linz gefangen, ist ein solches Nebenpünktchen an der inneren Seite des oberen Wurzelpunktes der Vorderflügel und auf den Hinterflügeln eine Confluenz des 3. Wurzelpunktes mit dem letzten der Punktreihe.

**Coridon Poda* ab. cinnus Hb. Micheldorf, anfangs August 1896.

**Arion L.* ab. unicolor Horm. Puchenau, Juli (Felkl).

download unter www.biologiezentrum.at

**Arcas Rott.* Auf den Kremswiesen bei Kirchdorf kommen Stücke vor, die den ab. lycaonius Schultz, lucida Geest. und inocellata Solm. entsprechen; diese ist ein Transitus zu impunctata Hauder (siehe Beitrag zu Macrol.-Fauna von Österreich ob der Enns, p. 16).

Cyaniris Dalm.

**Argiolus L.* g. a. parvipuncta Fuchs. Sommergeneration; im Kirchdorfer und Linzer Gebiete.

Hesperiidae.

Hesperia Wats.

**Alveus Hb.* v. cirsii Rbr. Kleinreifling (Groß).

**Malvae L.* ab. taras Bergstr. Ebelsberg—St. Florian, 17. Mai 1908, Brunnenfeld, 19. Mai 1908, Schoberstein, Juli bis September (Groß).

Sphingidae.

Acherontia O.

Atropos L. Im Herbste 1908 trat diese Art in der Linzer Gegend wie auch in anderen Teilen des Landes häufig auf. Die Puppen wurden in den Kartoffelfeldern in großer Zahl gefunden.

Smerinthus Latr.

**Populi L.* Die als ab. suffusa und fuchsi beschriebenen Formen finden sich im Linzer Gebiete nicht selten; auch einige Stück aus Kirchdorf gehören dazu. Lehrer J. Mayr zog sie wiederholt.

Dilina Dalm.

**Tilia L.* ab. costimacula Cl.

**Tilia L.* ab. centripuncta Cl. Durch Zucht erhalten (Himsl, Kautz). Ein gezogenes Stück zeigt links die Färbung der Stammform, rechts von brunnescens Stg. mit getrennten Makeln. Bei einem anderen der Form maculata Wllg. angehörigen Exemplare sind die unteren Makeln strichförmig (Hauder).

download unter www.biologiezentrum.at

Daphnis Hb.

Nerii L. Frl. Hofmann fand 1907 Raupen dieses Zugvogels in Mondsee und erzog mehrere Falter, wovon einer in der hiesigen Musealsammlung; Professor Wessely fand sie 1878 in Wels. Im August 1906 wurden 3 Exemplare am Lichte auf dem Pöstlingberg von Felkl und Landa gefangen.

Hyloicus Hb.

Pinastri L. Die von Dr. Rebel eingezogene Abart fasciata Lampa Tidskr. ist am elektrischen Lichte auf dem Pöstlingberg nicht selten, mehrmals öfter als die Stammform gefangen worden. Mai, Juni.

Deilephila O.

**Vespertilio Esp.* Mechaniker Lehrer in Steyr fand anfangs September 1908 im dortigen Gebiete und an der Enns eine größere Anzahl Raupen an Epilobium angustifolium. Diese Art verzeichnet Richter von Schallmoos bei Salzburg.

Gallii Rott. Huemer fand Falter und Raupe ebenfalls im Linzer Gebiete.

Euphorbiae L. Ein aberratives Exemplar zog Lehrer J. Mayr in Linz aus einer bei Freistadt im Mühlviertel gefundenen Raupe; es kam am 28. Mai 1908 zur Entwicklung und zeigt die Zeichnung stark schwärzlich, ebenso die Körperoberseite. Die Hinterflügel zeigen den Raum zwischen der schwarzen Wurzel und der gleichfarbigen, sehr verbreiterten Saumbinde verwaschen lichter mit sehr schwach rötlichem Anfluge. Die Unterseite ist entsprechend dunkel, nur die Mitte der Vorderflügel, besonders die lange Behaarung ist wie auch ein Haarbüschel der Hinterflügel rötlich. Das interessante Stück überließ Herr Mayr der Musealsammlung. Huemer H. besitzt ein bräunliches ♂, ebenfalls von J. Mayr gezogen.

Livornica Esp. Huemer fing mehrere Stück im Linzer Gebiete.

download unter www.biologiezentrum.at

Notodontidae.

Gluphisia B.

Crenata Esp. Ein ♀ anfangs Juni 1907 auf dem Pöstlingberg (Ritzberger).

Drymonia Hb.

Querna F. Pöstlingberg, am elektrischen Lichte, Mai (Felkl, Hauder).

Chaonia Hb. Pöstlingberg, Mai (Felkl, Hauder).

Pheosia Hb.

Dictaeoides Esp. Pöstlingberg, am elektrischen Lichte, Juli, August (Felkl, Ritzberger, Hauder).

Notodonta O.

**Phoebe Siebert* (-tritophus F.). Pöstlingberg, 2. Juni 1905 (Kautz); mehrere Stück fing dortselbst Felkl und erhielt sie weiters durch Zucht.

Odontosia Hb.

Carmelita Esp. Pöstlingberg, am elektrischen Lichte, April, Mai (Felkl, Hauder).

Lophopteryx Stph.

Camelina L. ab. giraffina Hb. Pöstlingberg, Mai, Juni (Kautz, Felkl, Himsl, Gföllner, Hauder).

Cuculla Esp. Pöstlingberg, 14. Juni, 1. Juli 1905 (Kautz).

Lymantriidae.

Arctornis Germ.

L. nigrum Mueller. Am elektrischen Lichte auf dem Pöstlingberg nicht selten; Juni bis anfangs August (Kautz, Felkl, Hauder, Gföllner, Ritzberger, Landa).

download unter www.biologiezentrum.at

Lasiocampidae.

Trichiura Stph.

Crataegi L. Pöstlingberg, am elektrischen Lichte nicht selten; Ende August, September.

Lasiocampa Schrk.

**Quercus L.* v. alpina Frey. Großraming (Groß).

Macrothylacia Rbr.

Rubi L. Am elektrischen Lichte auf dem Pöstlingberg nicht selten, bisher nur ♀; Mai.

Epicnaptera Rbr.

**Ilicifolia L.* Weyer (A. Metzger), Steyr (Groß).

Gastropacha O.

Populifolia Esp. Pöstlingberg, Juni, Juli nicht selten.
**Populifolia Esp.* ab. autumnalis. Linz (Huemer).

Dendrolimus Germ.

Pini L. ab. montana Stg. Pöstlingberg; die Stammart rar.
**Pini L.* ab. brunnea. Dortselbst nicht selten.

Lemoniidae.

Lemonia Hb.

**Taraxaci Esp.* Ein ♀ aus einer Ende Juni 1905 im Trattenbachtal gefundenen Raupe am 15. August 1905 erzogen (Gföllner).
Dumi L. In der Linzer Umgebung selten.

Saturniidae.

Saturnia Schrk.

Pyri Schiff. Ein frisches Exemplar wurde am 11. Mai 1906 auf dem hiesigen Bahnhofe von einem Waggon des aus Wien

download unter www.biologiezentrum.at

eingelangten Gütereilzuges gefangen (Olsynski); es wurden schon früher mehrere Exemplare dort gefangen, 1903 eines in Attnang. Sie sind wohl alle auf gleiche Art wie das erstgenannte nach Oberösterreich gekommen. Ch. Brittinger erwähnt, daß diese Art einst bei Linz vorkam; es wurde aber außerhalb des Bahnhofes seither kein Stück gefangen und keine Raupe gefunden.

Aglia O.

Tau L. Ein ♂, das sich ab. ferenigra Th.-Mieg. sehr nähert, wurde von K. Felkl auf dem Pfenningberg gefangen.

**Tau L.* ab. dealbata Günner (Unterseite ohne weißliche Bestäubung und Zeichnung). Kautz tauschte zwei Stück ein, wovon eines den Fundzettel „Linz" trägt. Huemer erhielt sie durch Zucht.

**Tau L.* ab. cupreola Werner. Aus der Groß'schen Melaina-Zucht erhalten. (Ent.-Zeitschrift, Guben, XVI., p. 65.)

**Tau L.* ab. weissmanni Stdfs. (Ent.-Zeitschrift, Stuttgart, XXII., p. 42.)

**Tau L.* ab. hauderi Schultz. (Ent.-Zeitschrift, Stuttgart, 1908, p. 160.)

Beide Abarten erhielt H. Huemer aus der Kreuzung ab. melaina ♂ Groß × ferenigra ♀ Th.-Mieg. Das ♀ legte 81 Eier, 58 Raupen kamen zur Verpuppung, 56 lieferten Falter, und zwar: 10 ♂ und 8 ♀ typ. melaina Groß, 1 ♂ und 4 ♀ ab. weissmanni, 7 ♀ hauderi Schultz, 8 ♂ und 2 ♀ ferenigra Th.-Mieg., 7 ♂ und 9 ♀ Stammart Tau L., die ♀ in licht- und dunkelgelben Exemplaren.

Noctuidae.

Acronyctinae.

Trichosea Grote.

Ludifica L. Großmann fand Raupen, die an Ebereschen leben, bei Katsdorf im Mühlviertel.

download unter www.biologiezentrum.at

Acronycta O.

**Leporina L.* ab. bradyporina Tr. Pöstlingberg, am elektrischen Lichte, 4. Juni 1908 (Felkl).

Strigosa F. Obertraun, Sommer 1905 (Rezabek), Pöstlingberg, Juni (Kautz), 28. Juni 1908 (Knitschke).

Auricoma F. Obertraun, Sommer 1905 (Rezabek).

**Auricoma F.* ab. pepli Hb. Pöstlingberg, 2. Mai, 10. Mai 1904 (Kautz).

Euphorbiae F. Obertraun, Sommer 1905 (Rezabek).

Trifinae.

Agrotis O.

Strigula Thnbg. Herndl (Eisendle), Obertraun (Rezabek), Warscheneck, Juli (Hauder), Pöstlingberg, 7. Juli 1902 (Kautz).

**Molothina Esp.* Pöstlingberg, am Lichte, 22. Juni 1906 (Kautz). Das Exemplar in der hiesigen Musealsammlung.

Polygona F. Pöstlingberg, Juli, August (Kautz, Felkl, Hauder).

Signum F. Obertraun, August 1905 (Rezabek).

Linogrisea Schiff. Pöstlingberg, Juli 1904 (Kautz, Felkl).

**Obscura Brahm.* Steyr, August, September, selten (Groß).

Orbona Hufn. Ternberg, am Köder, August (Stelzl), Pöstlingberg (Felkl).

**Comes Hufn.* Obertraun, Sommer 1905 (Rezabek).

**Castanea Esp.* Obertraun, Juli, August 1905, mehrere Exemplare (Rezabek), Ternberg, 2 Stück, August (Sterzl).

Candelarum Stg. Pöstlingberg, Juni (Felkl, Hauder).

Stigmatica Hb. Pöstlingberg, Stadtlaternen (Felkl, Kautz), Obertraun; Juli, August (Rezabek).

Xanthographa F. ab. cohaesa HS. Pöstlingberg, August, anfangs September (Kautz, Felkl).

Primulae Esp. Pöstlingberg, Juli, August, selten. Kautz fing ein kleines, dunkles Stück mit sehr wenig Zeichnung, das aber nicht zu ab. conflua Tr. gezogen werden kann (det. Rebel).

Depuncta L. Pöstlingberg, August 1905 (Kautz), Ober-

download unter www.biologiezentrum.at

traun, August 1906 (Rezabek), Ternberg, am Köder, August (Stelzl).

**Margaritacea Vill.* Obertraun, Sommer 1907, 2 Exemplare (Rezabek), Ternberg, August, am Köder (Stelzl).

Multangula Hb. Wiederholt auf dem Pöstlingberg gefangen, Juni, Juli (Kautz, Felkl, Hauder, Gföllner, Himsl).

Flammatra F. Pöstlingberg, 22. August 1908 (Knitschke), 1905 (Kautz).

Lucipeta F. Pöstlingberg, mehrere Stück gefangen, Juni (Felkl, Himsl, Hauder, 15. Juni 1904, Kautz, 6. August 1902, 2. Juli 1905), 22. August 1908 (Knitschke).

Biriria Hb. Pöstlingberg, 11. Juli 1904 (Hauder), Obertraun, Juli 1906 (Rezabek).

**Grisescens Tr.* Weyer (A. Metzger), Linz, Pöstlingberg, Mai oder Juni (Felkl).

**Latens Hb.* Pöstlingberg, Juli (Felkl, det. Staudinger).

**Signifera F.* Steyr, Juli, selten (Groß).

Cinerea Hb. Pöstlingberg, Ende April bis Juni, 1904, 1905 und 1906 häufig, seither seltener. Es wurden mehrmals sehr dunkle, fast einfärbige ♀ gefangen, die die

**Cinerea Hb.* ab. livonia Teich. sind.

Exclamationis L. Erwähne ich nur wegen des massenhaften Vorkommens auf dem Pöstlingberg, Ende Mai bis Juli; variiert etwas.

Nigricans L. Pöstlingberg, Ende Mai bis August (Kautz, Felkl, Knitschke).

**Nigricans L.* ab. rubricans Esp. Pöstlingberg, 1. Juni 1904, 1906 (Kautz, Felkl).

**Tritici L.* ab. aquilina Hb. Pöstlingberg, 19. August 1899, 23. Juli 1905 (Kautz).

Obelisca Hb. Pöstlingberg, 10. August 1900, 17. August 1904 (Kautz).

**Obelisca Hb.* ab. ruris Hb. Pöstlingberg, 30. Mai 1904, 1906 (Kautz, Felkl).

Corticea Hb. Pöstlingberg, Obertraun, Juli, August 1905 (Rezabek).

**Crassa Hb.* Pöstlingberg, 3. Juni 1899 (Kautz, det. Rebel); das Exemplar befindet sich in der hiesigen Musealsammlung.

download unter www.biologiezentrum.at

Pachnobia Gn.

Rubricosa F. Pöstlingberg, 20. April 1905, 1. Mai 1905, (Kautz), Mai (Felkl).

Leucographa Hb. Pöstlingberg, 5. Mai 1905 (Kautz), Mitte Mai 1907 (Hauder), Pfenningberg, wo Gföllner am 6. April 1906 ein sehr dunkles Stück fing.

Charaeas Stph.

Graminis L. Gramastetten, Ende August 1906 (Hauder), Königswiesen, Juli 1906 (Landa).

**Graminis L.* ab. tricuspis Esp. Ein auf einer Höhe bei Schlierbach gefangenes Stück gehört dieser Abart an (det. Staudinger).

Mamestra Hb.

Leucophaea View. Auf dem Pöstlingberg alljährlich häufig, Mai, Juni.

**Tincta Brahm.* Pöstlingberg, Juni 1905 und 1906 mehrere Stück (Kautz), Obertraun, August 1906, nicht selten (Rezabek).

**Aliena Hb.* Pöstlingberg, nicht selten, 14. Mai 1899, 30. Juni 1902, 17. Juni 1905 (Kautz, Felkl, Hauder); Linzer Bahnhof, am Lichte ebenfalls nicht selten.

**Dissimilis Kn.* ab. varians Stgr. (extincta Stgr.?), Linz, 21. Mai 1904, Attersee, Juni 1906 (Kautz, det. Staudinger).

**Glauca Hb.* Pöstlingberg, 15. Mai 1904 (Kautz, Felkl).

Dentina Esp. Pöstlingberg, Mai, Juni, Juli häufig.

Dentina ab. latenai Pier. Nicht selten, ebenso Uebergangsformen.

Chrysozona Bkh. Pöstlingberg, selten, Juni, Juli.

Serena F. Pöstlingberg, nicht selten, Juni, Juli.

Dianthoecia B.

Proxima Hb. Weiterer Fundort: Obertraun, anfangs September 1904 (Rezabek).

**Caesia Bkh.* Obertraun, August 1906 (Rezabek), Weyer (Metzger).

download unter www.biologiezentrum.at

Filigrama v. xanthocyanea Hb. Ein dunkles Exemplar fing Kautz im Juni 1904 auf dem Pöstlingberg, andere am 25. Mai 1904, 1. Juni und 4. Juni 1905.

Magnolii B. Wurde wiederholt auf dem Pöstlingberg gefangen (Kautz, Felkl, Hauder, Gföllner), Mai, Juni; Steyr, Mai, Juni (Groß).

Bombycia Stph.

Viminalis F. Pöstlingberg (Kautz, Felkl, Gföllner etc.), Juli; Obertraun, Juli 1907 (Rezabek).

Miana Stph.

Ophiogramma Esp. Wurde wiederholt auf dem Pöstlingberg gefangen, Juli (Kautz, Felkl, Hauder).

**Literosa Hw.* Pöstlingberg, 15. Juli 1903 (Himsl, auch von Felkl und Hauder), Kirchdorf, 20. Juli 1906 (Hauder).

**Strigilis Cl.* ab. aethiops Hw. Kirchdorf, Linz, Pöstlingberg, unter der Stammform, selten.

**Bicoloria Vill.* Pöstlingberg, 25. Juli 1905 (Kautz).

**Bicoloria Vill.* ab. rufuncula Hw. Pöstlingberg, 8. August 1906 (Knitschke).

**Bicoloria Vill.* ab. furuncula Hb. Pöstlingberg (Felkl).

Bryophila Tr.

Raptricula Hb. Auf dem Pöstlingberg wiederholt gefangen, Juli (Felkl, Kautz, Hauder).

**Raptricula Hb.* ab. deceptricula Hb. Juli 1904, 1905, 1906 nicht selten.

Fraudatricula Hb. Pöstlingberg, Juli (Felkl, Hauder).

Ravula Hb. ab. ereptricula Tr. Pöstlingberg, Juni bis August (Kautz, Felkl, Hauder).

Algae F. Pöstlingberg, selten, 18. August 1902, 21. Juli 1905 (Kautz); Ternberg, am Köder, nicht selten (Sterzl).

Algae F. ab. mendacula Hb. Pöstlingberg, 21. Juli 1905 (Kautz).

**Algae F.* ab. degener Esp. Pöstlingberg, 12. Juli 1902, 18. Juli 1902 und 1 Exemplar ohne Datum (Kautz).

download unter www.biologiezentrum.at

Hadena Schrk.

Porphyrea Esp. Pöstlingberg, Juni, Juli, nicht selten (Kautz, Felkl, Hauder); Obertraun, ebenfalls nicht selten, Sommer 1906 (Rezabek).

Adusta Esp. Pöstlingberg, 20. Mai 1904, 30. Mai 1905, 1. Juni 1905 (Kautz), 15. Juni 1906 (Hauder); Obertraun, August, September 1904 (Rezabek), dortselbst 6. September 1906 am Köder (Kitt).

**Ochroleuca Esp.* Pöstlingberg, 20. Juli 1905 (Kautz), einige Stücke fing am selben Orte auch Felkl.

**Furva Hb.* Pöstlingberg, am Lichte, Juli, August (Kautz, Felkl).

Sordida Bkh. Pöstlingberg, Juni bis anfangs August, nicht selten (Kautz, Felkl, Hauder, Himsl, Ritzberger).

Monoglypha Hufn. ab. infuscata Buchanan-White. Erhielt ich 26. Juni 1905 durch Zucht. Die Raupe in Ebelsberg gefunden.

**Scolopacina Esp.* Pöstlingberg, selten, 21. Juli 1905 (Kautz), Juli (Felkl). Am 26. Juli 1908 fing ich bei Kirchdorf 2 Exemplare, die sehr verdunkelt sind und wohl der Form hammoniensis Sauber entsprechen dürften.

Hepatica Hb. Seewalchen, Juni und 4. Juli 1906 (Kautz).

Polia O.

**Polymita L.* Schoberstein, 2. August 1908 (Knitschke), Linzer Bahnhof (Huemer).

Xanthomista Hb. v. nigrocincta Tr. Pöstlingberg, 17. August 1901, August 1905, mehrere Stück (Kautz), August 1908 (Knitschke).

Chariptera Gn.

Viridana Walch. Pöstlingberg, 20. Juni 1904 (Kautz).

Dryobota Ld.

Protea Bkh. Pöstlingberg, 12. September 1900 (Kautz).

Hyppa Dup.

Rectilinea Esp. Obertraun, August 1906, mehrere Stücke (Rezabek).

 download unter www.biologiezentrum.at

Polyphaenis B.

**Sericata Esp.* Ischl (Hormuzaki).

Hydroecia Gn.

**Nictitans Bkh.* ab. lucens Frr. Pöstlingberg, 18. August 1901 (Kautz).

Nonagria O.[1])

**Typhae Thnbg.* Linz, 2 Stück, 1900 (Kautz).

Tapinostola Ld.

**Musculosa Hb.* Pöstlingberg, am Lichte, 30. Juli 1895 (Gföllner), Felkl, 1 Exemplar dortselbst.

Hellmanni Ev. Pöstlingberg, 21. Juli 1905 (Knitschke).

**Hellmanni Ev.* ab. saturata Stgr. Linz (Felkl).

Calamia Hb.

**Lutosa Hb.* ab. rubrescens. Linz, Bahnhof, 2. Oktober 1901, 14. Oktober 1902, Oktober 1904 (Kautz).

Leucania Hb.

**Impudens Hb.* Steyr, am Köder, August (Groß).

**Obsoleta Hb.* Pöstlingberg, 17. August 1901 (Kautz); auch Felkl fing dort mehrere Exemplare.

**Vitellina Hb.* Pöstlingberg (Felkl, Kautz), Obertraun, August, September 1906 (Rezabek), Steyr (Groß).

**Unipuncta Hw.* Pöstlingberg, am Lichte, 14. Juli 1906 (Knitschke, det. Korb in München).

Grammesia Stph.

Trigrammica Hfn. Pöstlingberg, alljährlich häufig, Juni, Juli.

Trigrammica Hfn. ab. bilinea Hb. Pöstlingberg, wiederholt gefangen (Felkl, Gföllner, Hauder).

---

[1]) *Nonagria arundinis F.* und geminipuncta Hatchett bei Kremsmünster bzw. Schlierbach erscheinen zweifelhaft.

download unter www.biologiezentrum.at

Caradrina O.

Respersa Hb.
Morpheus Hufn.
Taraxaci Hb.
Ambigua F.
**Pulmonaris Esp.*
} Obertraun, Juli, August (Rezabek, Kitt), Pöstlingberg, Juli, August (Kautz, Felkl).

Hydrilla B.

Palustris Hb. Wurde wiederholt auf dem Pöstlingberg gefangen, Juni (Kautz, Felkl, Hauder).

Rusina Stph.

Umbratica Goeze. Obertraun, am Tage schwärmend, 12. und 16. Juli 1907 (Kitt).

Amphipyra O.

Tetra F. Ternberg, am Köder nicht selten (Sterzl).

Perflua F. Ternberg, jahrweise am Köder häufig (Sterzl).

Taeniocampa Gn.

**Miniosa F.* Pöstlingberg, Linzer Bahnhof, am Lichte nicht selten, April (Kautz, Felkl, Hauder), Damberg b. Steyr (Groß).

**Populeti Tr.* Pöstlingberg, Linzer Bahnhof, meist selten, März, April (Kautz, Felkl).

**Opima Hb.* Pöstlingberg, Linzer Bahnhof, am Lichte, März, April 1902, 1903 und 1905 fast häufig (Kautz, Felkl).

Mesogona B.

**Acetosellae F.* Pfenningberg, 13. September 1904, am Köder mehrere Exemplare (Gföllner, Felkl).

Dicycla Gn.

**Oo L.* Pichling bei Ebelsberg, am Köder, 25. August 1908 (Huemer).

Cosmia O.

Paleacea Esp. Pöstlingberg, 10. August 1902, 16. August 1906 (Kautz, Felkl).

download unter www.biologiezentrum.at

Dyschorista Ld.

**Suspecta Hb.* Pöstlingberg, August (Felkl).

Orthosia O.

**Pistacina F.* ab. canaria Esp. Steyr, sehr selten (Groß), Kirchdorf, September 1907 (Hauder).

Xanthia O.

**Aurago F.* ab. fucata Esp. Pöstlingberg, August, September, öfter als die Stammform (Kautz, Felkl); Steyr, Damberg (Groß).

**Ocellaris Bkh.* Pöstlingberg, St. Magdalena, Margareten (Hauder, Felkl), September, Oktober 1905, nicht selten.

Orrhodia Hb.

**Vau punctatum Esp.* ab. immaculata Stgr. Pichling bei Ebelsberg, 25. August 1908, am Köder (Huemer).

Vaccinii L. und ab. mixta Stgr. Pöstlingberg, Oktober, selten (Kautz).

**Ligula Esp.* Steyr (Groß).

Scopelosoma Curt.

**Satellitia L.* ab. brunnea Lampa. Im Kirchdorfer und Linzer Gebiete nicht selten, mit der Stammform.

Cucullia Schrk.

**Lychnitis Rbr.* Weyer (Metzger), Steyr, Mai (Groß).

**Blattariae Esp.* Pöstlingberg (Rezabek).

Campanulae Fr. Wurde von Kautz und Felkl wiederholt auf dem Pöstlingberg im Mai, Juni gefangen; Loibichl am Mondsee, Juli (Rezabek).

Lucifuga Hb. Pöstlingberg, Mai, Juni, nicht selten, Kitt fing sie auf der Zwieselalpe am 1. August 1905 auf Alpenrosen; Loibichl, Juli (Rezabek).

Lactucae Esp. Pöstlingberg, 31. Mai 1904 (Kautz), viel seltener als lucifuga Hb.

download unter www.biologiezentrum.at

**Gnaphalii Hb.* Pöstlingberg, 14. Juni 1905 (Kautz), Juni 1906 (Felkl); Weyer (Groß), eine Seltenheit.

**Absinthii L.* Felkl erzog ein Stück aus einer bei Linz gefundenen Raupe. Weyer (Groß).

Anarta Hb.

Myrtilli L. Dießenleiten, Koglerau, Gramastetten—Ottensheim, Mai, bei Tag auf heidekrautreichen Plätzen.

Heliothis O.

Ononis F. Pöstlingberg, Juni, meist selten (Kautz, Felkl, Hauder).

Dipsacea L. Pöstlingberg, Juni bis August, meist nicht selten (Kautz, Felkl, Himsl, Gföllner, Hauder).

**Scutosa Schiff.* Auf der Heide bei Hörsching (Huemer), Pöstlingberg, 2. Juni 1899 (Kautz), ein abgeflogenes Stück am 1. September 1900 am Lichte auf dem Linzer Bahnhofe.

**Armigera Hb.* Steyr, September (Groß), Pöstlingberg, 2. September 1901 (Kautz).

Erastria O.

Pusilla View. Weiterer Fundort: Pöstlingberg, 21. Juli 1905 (Kautz).

Prothymnia Hb.

Viridaria Cl. Einen vollkommenen Zwitter, links ♂, rechts ♀, am 9. August 1908 bei Kirchdorf gefangen.

Quadrifinae.

Abrostola O.

Asclepiadis Schiff. Im Linzer Gebiete selten, einzeln am Lichte, Ende Mai, Juni.

Plusia O.

**Modesta Hb.* Pöstlingberg, 21. Juni 1906; als Belegstück für die hiesige Museasammlung von Kautz überlassen.

download unter www.biologiezentrum.at

**Chrysitis L.* Die Stammform im Linzer Gebiete häufig, besonders auf dem Pöstlingberge. Die als ab. disiuncta Schultz und und juncta Tutt. bezeichneten Formen ebenfalls nicht selten.

Festucae L. Pöstlingberg, 19. Juni 1901 (Kautz), Steyr, August, September (Groß).

Jota L. Weiterer Fundort: Pöstlingberg, selten.

Jota L. ab. percontationis Tr. Pöstlingberg, 21. Mai 1904 (Kautz).

Pulchrina Hw. Pöstlingberg, nicht selten, Juni, Juli (Kautz, Felkl, Hauder).

Gamma L. Auf dem Pöstlingberg am Lichte alljährlich häufig, Mai, Juni, August, September.

Kautz fing dort am 23. Juni 1906 ein interessantes aberratives Stück mit gleichmäßig samtschwarzbrauner Grundfarbe. Das Gammazeichen auf dem linken Vorderflügel ist nach außen breiter als auf dem rechten. Die Querlinien und einzelne Rippen sind etwas heller, die Wellenlinie noch erkennbar. Das Mittelfeld zeigt gleichmäßig schwarzbraune Färbung ohne Aufhellung. Ring- und Nierenmakel sind hell bräunlich, die Hinterflügel oben normal, unten mehr dunkler.

Euclidia O.

Mi Cl. Übergänge zu ab. litterata Cyr. kommen im Kirchdorfer und Linzer Gebiete vor.

Catephia O.

Alchymista Schiff. Wurde von Felkl und Hauder ebenfalls auf dem Pöstlingberg gefangen, 15. Juni 1903, 28. Juni 1905; Damberg bei Steyr, August (Groß).

Catocala Schr.

Fraxini L. Pöstlingberg, nicht selten, September (Ritzberger).

**Fraxini L.* ab. moerens Fuchs. Pöstlingberg, 30. September 1907, ein typisches Exemplar, von Ritzberger der Musealsammlung überlassen. Huemer erhielt 1907 von einem gefangenen Fraxini ♀

download unter www.biologiezentrum.at

bei 30 Eier; er zog daraus 18 Falter, von denen nur 3 der Stammform, die übrigen der ab. moerens Fuchs angehören.

Electa Bkh. Die häufigste Art des Genus in der Linzer Gegend, August, September, besonders in den Auen.

Elocata Esp. Pöstlingberg, Scharlinz, St. Peter, August, September, nicht selten.

Nupta L. Um Linz nicht selten.

Sponsa L. Huemer fing 2 Stück bei Pichling am Köder, August 1908.

**Promissa Esp.* Steyr, Juli, August, selten (Groß).

Toxocampa Gn.

Viciae Hb. Linz, nähere Daten fehlen (Felkl).

**Craccae F.* Weyer, 1902 (Metzger), Steyr, August (Groß).

Hypeniae.

Zanclognatha Ld.

**Tarsiplumalis Hb.* Pöstlingberg, Juni (Kautz), Linzer Brunnenfeld, 6. Juni 1906 (Hauder).

Tarsipennalis Tr. Kremsauen bei Kirchdorf, Auen bei Linz, Ende Mai, Juni, nicht selten.

Tarsicrinalis Knoch. Um Linz-Urfahr nicht selten, einzelne Ende Mai, sonst im Juni.

**Grisealis Hb.* Bei Kirchdorf, Micheldorf, Herndl, nicht selten, Juni, Juli; Pöstlingberg, Linzer Brunnenfeld, Ebelsberg.

Herminia Latr.

**Derivalis Hb.* Im Kirchdorfer und Linzer Gebiete nicht selten, Dießenleiten, Juni (Hauder), Pöstlingberg (Kautz, Felkl).

Hypena Schr.

Rostralis L. ab. radiatalis Hb. Brunnenfeld, 6. September 1905, St. Peter, 27. September 1906 (Hauder), Pöstlingberg (Kautz), Steyr (Mitterberger).

download unter www.biologiezentrum.at

**Rostralis L.* ab. unicolor Tutt. Unter der Stammform in den Auen, im Mai, Juni und September 1908 nicht selten (Hauder); Steyr (Mitterberger).

Cymatophoridae.

Cymatophora Tr.

Octogesima Hb. Linz, am Köder, 1908 (Huemer), Pöstlingberg, 7. Juli 1902 (Kautz).

**Fluctuosa Hb.* Mayrbühel, zwischen Birken, Mitte Juni 1904 (Hauder), Pöstlingberg, am Lichte, 10. Juli 1904 (Kautz, auch Felkl).

Polyploca Hb.

Ridens F. Pöstlingberg, Ebelsberg, April, Mai.

Brephidae.

Brephos O.

Nothum Hb. Im Linzer Gebiete nicht selten, besonders Puchenau, März, April (Felkl, Himsl).

Geometridae.

Geometrinae.

Pseudoterpna Hb.

Pruinata Hufn. Im Gebiete Linz-Urfahr nicht selten, Juni.

Geometra L.

Vernaria Hb. Linz-Urfahr, Ebelsberg, nicht selten, Juni. Windischgarsten, Juli, 1 Stück; Scharnstein, Ende Juni.

Euchloris Hb.

Pustulata Hufn. Diese seltene Art wurde mehrmals von Kautz und Felkl auf dem Pöstlingberg am Lichte gefangen. Ich fand sie Mitte Juni 1907 bei Ebelsberg.

download unter www.biologiezentrum.at

Acidaliinae.

Acidalia Tr.

**Interjectaria B.* In beiden Gebieten, nicht häufig, Juni, Juli.

**Inornata Hw.* Pöstlingberg, Juni, Juli (Kautz).

**Deversaria HS.* Pöstlingberg (Kautz), Kirchdorf—Micheldorf, Dießenleiten, Juni (Hauder).

Marginepunctata Göze. Pöstlingberg, nicht selten, Juni (Kautz, Felkl, Hauder).

Incanata L. Pöstlingberg (Kautz), Schoberstein (Südseite). Juni bis Anfang August; Linz (Gföllner).

Fumata Stph. Obertraun, 14. Juli 1906 (Rezabek).

**Strigaria Hb.* Linz, 2. Juni 1903, ♂, (Kautz).

Ephyra Dup.

**Orbicularia Hb.* Am 19. Mai 1906 auf dem Linzer Bahnhofe von Olsynski gefangen; Pöstlingberg (Felkl); Steyr, Anfang Juni (Groß).

Larentiinae.

Lythria Hb.

**Purpuraria L.* Königswiesen, Juli 1906, nicht selten (Landa). Pabneukirchen, 5. Juni 1907 (Kautz), Ischl (v. Hormuzaki), Klingenberg im unteren Mühlviertel (Ch. Brittinger).

Odezia B.

Tibiale Esp. Wendbach bei Trattenbach a. Enns, 22. Juni 1905 (Mitterberger); Obertraun, Anfang August 1906 (Rezabek).

Lithostege Hb.

**Farinata Hufn.* Steyr, Juni (Groß).

Anaitis Dup.

Plagiata L. Pabneukirchen, 25. Juni 1907 (Kautz). Die 2. Gen. fing ich August, September auf dem Pöstlingberg und Koglerau.

 download unter www.biologiezentrum.at

Lobophora Curt.

**Halterata Hufn.* ab. zonata Thnbg. Ein Stück aus Kirchdorf (det. Staudinger); Steyregg, 26. April 1908 (Knitschke).

Viretata Hb. Linz, Donauau, 14. Mai 1908 (Knitschke), 2. Juni 1905 auf dem Pöstlingberg von Kautz gefangen.

Lygris Hb.

Populata L. Unter den Stücken von der Parnstalleralm befinden sich sehr verdunkelte, die der ab. musauaria Frr. sehr nahe stehen.

Larentia Tr.

Variata Schiff. ab. stragulata Hb. Linzer Brunnenfeld, Juli 1906 (Hauder), Attersee, 27. Juni 1906 (Kautz).

Variata Schiff. ab. obeliscata Hb. Brunnenfeld, Juni, Juli, nicht selten.

Cognata Thnbg. v. geneata Feisth. Obertraun, August 1906 (Rezabek).

Immanata Hw. Pöstlingberg, Juli (Kautz); Obertraun, August 1907 (Rezabek); Warscheneck, Dümmler-Schutzhaus, Anfang August (Hauder).

Firmata Hb. Pöstlingberg, 27. Mai, 4. Juni und 1. Juli 1905 (Kautz), Brunnenfeld, Juni 1907 (Hauder).

Taeniata Stph. Pöstlingberg, Juni (Kautz, Felkl).

Aqueata Hb. Priel-Schutzhaus, am Lichte, 31. Juli 1906 (Gföllner).

Salicata Hb. Obertraun, 6. August 1907 (Kitt); Pöstlingberg am Lichte, mehr selten, Juli.

**Fluctuata L.* Ein Exemplar, nahe der ab. costovata Hw., im Haselgraben am 4. Juli 1908 von Knitschke gefangen (det. Rebel).

Vespertaria Bkh. Sarsteinplateau, Salzkammergut, Juli 1907 (Kitt).

Quadrifasciaria Cl. Scharlinz, Juni 1906 (Hauder), Pöstlingberg, 7. Juli 1902 (Kautz).

**Ferrugata Cl.* ab. confixaria HS. Linz, 10. Juli 1908 (Knitschke, det. Rebel).

download unter www.biologiezentrum.at

Unidentaria Hw. Auch im Linzer Gebiete, doch selten. Gleichzeitig mit ferrugata Cl. Man hält für richtig, daß unidentaria Hw. als ab. zu ferrugata Cl. angesehen wird, dagegen soll spadicearia Bkh. eigene Art sein.

**Pomoeriaria Ev.* gen. aest. aestiva Fuchs (dunkler). In den Auen Ende Juni und Juli nicht selten.

**Fluviata Hb.* Pöstlingberg, am Lichte, 30. Juni 1902, 23. Juli 1905, 23. September 1905 (Kautz); Obertraun, 29. August 1907 (Rezabek); Steyr (Groß).

**Nobiliaria HS.* Großer Priel, Umgebung des Schutzhauses (1520 *m*), 1. August 1906 (Gföllner).

**Frustata Tr.* Pöstlingberg, am Lichte, 24. Mai 1907 (Gföllner).

Galiata Hb. Pöstlingberg, Juni (Kautz, Felkl, Hauder).

Rivata Hb. Im Linzer Gebiete selten. Juni, Juli. Ein am 6. Juni 1906 im Brunnenfelde gefangenes Stück hat eine sehr schmale Mittelbinde. Pöstlingberg, 1904 (Kautz); Gebirge (Groß).

Alaudaria Frr. Am 6. Juni 1907 fing ich ein Stück unterhalb der Hütteneckalm bei Ischl auf Schnee.

Affinitata Stph. Gründberggraben bei Urfahr, 8. Mai 1907, mehrere Exemplare.

**Hydrata Tr.* Weyer (Metzger), Weyer und Gesäuse (Groß).

**Lugdunaria HS.* Ein schönes Exemplar fing Felkl in der Umgebung von Linz. Leider sind nähere Daten nicht verzeichnet worden.

Testaceata Don. Bründl im Fall bei Wilhering, 24. Mai 1906 (Gföllner).

Blomeri Curt. Wendbachtal bei Trattenbach a. d. Enns, 22. Juni 1905.

**Sordidata F.* ab. infuscata Stgr. Selten, mehr dem Gebirge angehörig (Groß).

**Nigrofasciata Goeze.* Weyer, 1902 (Metzger), Steyr (Groß).

Rubidata F. Obertraun, Sommer 1907 (Rezabek).

**Comitata L.* Ischl, selten (v. Hormuzaki).

**Sagittata F.* Obertraun, August 1906 (Rezabek); Gesäuse (Groß).

download unter www.biologiezentrum.at

Asthena Hb.

Anseraria HS. Puchenau bei Linz, Juli 1906, Donauau, Ende Juni 1908 (Hauder), Pöstlingberg, 22. August 1908, (Knitschke).

Tephroclystia Hb.

Pyreneata Mab. Ein reines Stück fing ich im Wohnzimmer in Linz, 2. Februar 1906; Steyr, selten, im Gebirge häufig, Ende April, Mai (Groß).

Laquaearia HS. Am elektrischen Lichte auf dem Pöstlingberg, Juli (Kautz, Felkl, Knitschke).

Abietaria Göze. Mai und Juni 1903, 1904 und 1905 bei Scharlinz nicht selten.

Togata Hb. Dießenleiten b. Urfahr, 18. Juni 1906 (Hauder), am Lichte auf dem Pöstlingberg, 10. Juni 1903, 9. Juni 1904 (Kautz, Felkl), Brunnenfeld, 20. Juni 1906 (Hauder), Seewalchen 3. Juli 1906 (Kautz).

Venosata F. Pöstlingberg, 26. Juli 1908 (Knitschke).

**Euphrasiata HS.* Pöstlingberg, Juni (Kautz).

Pimpinellata Hb. Losenstein, 16. August 1903 (Mitterberger).

**Distinctaria HS.* Weyer, 1899 (Metzger).

**Actaeata Walderd.* Puchenau, Juni 1907.

Absinthiata Cl.
Albipunctata Hw. } Obertraun, am Lichte, 28. August 1907 (Kitt, Rezabek).
Impurata Hb. Pöstlingberg, Mai bis Juni (Kautz).

**Succenturiata L.* ab. oxydata Tr. Linz, 1904 (Kautz).

Succenturiata L. ab. subfulvata Hw. Steyr, 22. Mai 1905 (Mitterberger).

**Semigraphata Brd.* Wurde wiederholt am Lichte auf dem Pöstlingberg gefangen, Juni, Juli (Kautz, Felkl, Hauder, Himsl).

**Isogrammaria HS.* Wendbachtal bei Trattenbach a. d. Enns, 22. Juni 1905 (Mitterberger), Steyr, Weyer, Juli (Groß).

**Innotata Hufn.* v. fraxinata Crewe. Weyer (Metzger), Steyr, am Lichte, August (Groß).

Die Stammform innotata Hufn. wurde am 16. August 1906 von Gföllner auf dem Pöstlingberg gefangen.

Abbreviata Stph. Obertraun, August 1906 (Rezabek).

download unter www.biologiezentrum.at

Exiguata Hb. Obertraun, 29. August 1907, nicht selten (Rezabek), Linz, 1904 (Kautz).

Sobrinata Hb. Obertraun, August 1906, nicht selten (Rezabek).

**Pumilata Hb.* Himsl fing ein frisches, reines Stück am 12. Jänner 1907 in seiner Wohnung.

Chloroclystis Hb.

Coronata Hb. Kirchdorfer Schießstätte, 22. Juli; Pöstlingberg, 22. August 1908 (Knitschke).

Debiliata Hb. Auf den Höhen bei Urfahr, Dießenleiten, Koglerau, auf Heidelbeeren, nicht selten, Juni, Juli.

Phibalapteryx Stph.

**Polygrammata Bkh.* Pöstlingberg, 2. Juli 1903 (Kautz).

Vitalbata Hb. Mönchdorf, 20. Juni 1907 (Kautz); Pöstlingberg (Felkl).

Tersata Hb. Linz-Urfahr; Obertraun, 16. Juli 1907 (Kitt); Linz, 21. Juni 1904 (Kautz); Steyr, 12. Juni 1905, mit scharfen schwarzen Querstreifen (Mitterberger).

Orthostixinae.

Epirranthis Hb.

**Pulverata Thnbg.* Linz-Urfahr, März 1906, 1 ♀, März 1907 2 ♂ (Felkl), Linzer Bahnhof, 22. März 1899, 19. März 1904 (Kautz).

Boarmiinae.

Abraxas Leach.

Grossulariata L. Donauauen, Juni, Juli 1907 und 1908 häufig. Die Raupe an Prunus padus.

Sylvata Sc. Gleichzeitig mit der vorigen, nicht selten.

**Marginata L.* ab. wendlandtiata Fuchs. Eine interessante Form, von Knitschke am 23. Juli 1908 in der Au gefangen. Es hat fast normale Größe und ist auf der Oberseite blaßgelb. Von

 download unter www.biologiezentrum.at

den Vorderrandflecken ist der an der Wurzel in Länge und Breite reduziert, vom zweiten sind auf dem rechten Flügel drei Pünktchen, auf dem linken nur ein winziger Punkt vorhanden. Ein Fleck am Innenwinkel der Vorderflügel und eine sehr schwache schwärzliche Bestäubung sind von der Saumbinde geblieben. Die Hinterflügel zeichnungslos, die Fransen dunkel. Das Stück befindet sich in der Sammlung des hiesigen Museums (det. Rebel).

Numeria Dup.

**Pulveraria L.* ab. violacearia Graes. Pöstlingberg, 11. Juni 1903 (Kautz).

Ein von Mitterberger am 3. Juni 1905 bei Reichraming gefangenes ♀ der Stammform ist hell und hat die obere Hälfte der Binde mehr gegen den Saum ausgedehnt.

Ellopia Tr.

**Prosapiaria L.* Mönchdorf bei Pabneukirchen im unteren Mühlviertel, 20. Juni 1907 (Kautz).

Metrocampa Latr.

Margaritata L. Pöstlingberg, nicht selten. Ein aberratives ♂ fing Felkl; es hat einen sehr breiten äußeren Querstreifen, beide Querstreifen setzten sich stark konvergierend auf den Hinterflügeln fort, der Raum dazwischen hell, wodurch ein keilförmiger Querstreif entsteht.

Ennomos Tr.

**Alniaria L.* Linz (Felkl).

**Erosaria Hb.* ab. unicoloria Esp. Garsten, Juli (Groß).

**Erosaria Hb.* ab. tiliaria Hb. Pöstlingberg, Juli, August (Felkl).

Angerona Dup.

Prunaria L. Pöstlingberg, Donauau, nicht selten, Juni, Juli.

Prunaria L. ab. sordiata Fuessl. nebst Übergängen, ebenfalls nicht selten.

Hybernia Latr.

**Bajaria Schiff.* Linzer Bahnhof, Oktober 1904 (Kautz).

download unter www.biologiezentrum.at

Phigalia Dup.

**Pedaria* ab. monacharia Stg. Linz, März 1907, 2 Exemplare (Felkl), eines davon in der hiesigen Musealsammlung.

Boarmia Tr.

**Cinctaria Schiff.* ab. consimilaria Dup. Kirchdorf und Linz, selten, April.

Maculata Stg. (Beitrag zur Makrolep.-Fauna v. Österreich ob der Enns, p. 99). Galt bisher als Abart von repandata L., ist aber nach Hirschke („Eine neue Geometride aus Steiermark", XVIII. Jahresbericht des Wiener Ent.-V., 1907, pag. 105) eine gute Art.

**Jubata Thnbg.* Linz, 21. Juli 1902 (Kautz).

**Selenaria Hb.* Vordere Laussa bei Losenstein, Ende Juli (Groß).

Crepuscularia Hb. Im Linzer Gebiete nicht selten; ein frisches, tadelloses Exemplar fing ich am 30. September 1907 in der Museumstraße.

**Crepuscularia Hb.* ab. defessaria Frr. Kirchdorf, 26. März 1896, Linz, 30. September 1907.

Tephronia Hb.

**Sepiaria Hufn.* Felkl fing ein großes Exemplar im Sommer 1907 auf dem Pöstlingberge; scheint im Gebiete eine Seltenheit zu sein.

Gnophos Tr.

Pullata Tr. Weiterer Fundort: Obertraun, 14. Juli 1907, an Baumstämmen, nicht selten (Dr. Kitt und Rezabek).

**Glaucinaria Hb.* ab. plumbearia Stgr. Obertraun, 18. August 1907 (Dr. Kitt).

**Serotinaria Hb.* Am 2. August 1908 auf der Polsteralm unterhalb des Priel-Schutzhauses 1 Exemplar an einem Felsen.

Caelibaria HS. Die Form vom Warscheneck entspricht der v. selinaria Fuchs (nach Kautz' Mitteilung).

download unter www.biologiezentrum.at

Thamnonoma Ld.

Brunneata Thnbg. Weiterer Fundort: Die benachbarten Höhen des Pöstlingberges, Dießenleiten, Koglerau, Ottensheim—Gramastetten, Ende Mai, Juni.

Diastictis Hb.

**Artesiaria F.* Steyr, Juli bis September, selten (Groß).

Nolidae.

Nola Leach.

**Strigula Schiff.* Linz (Felkl, det. Staudinger). Gaumberg, 15. Juni 1908 (Knitschke), Pöstlingberg, 10. Juni 1907.

**Cristatula Hb.* Ebelsberg, 5. Juli 1907 (Knitschke).

**Centonalis Hb.* Pöstlingberg, am Lichte, 10. Juli 1904 (Hauder).

Cymbidae.

Sarrothripus Curt.

Revayana Sc. (= undulana Hb.) Um Linz-Urfahr nicht selten, oft am Lichte.

Revayana Sc. ab. degenerana Hb. Pöstlingberg, 21. Mai 1904, 24. Juli 1905 (Kautz, Hauder).

**Revayana Sc.* ab. ilicana F. Erhielt ich durch Zucht, 22. Juni 1907.

**Revayana Sc.* ab. ramosana Hb. Durch Zucht im Juli 1906. wiederholt im Herbste 1905 am Lichte auf dem Pöstlingberg (abgeflogen).

Syntomidae.

Dysauxes Hb.

**Ancilla L.* Pfenningberg, 5. August 1902 (Himsl).

download unter www.biologiezentrum.at

Arctiidae.

Spilosoma Stph.

Urticae Esp. Pfenningberg (Felkl und Knitschke).

Parasemia Hb.

Plantaginis L. Von den im 17. Jahresberichte des Wiener Ent.-Vereines 1906 von Dr. Schawerda aufgestellten Abarten, bzw. Formen finden sich unter oberösterreichischen Stücken:

*lutea obsoleta Tutt.; plantaginis L. (Stammform); *ab. subalpina Schaw., Kirchdorf, in höheren Lagen; Mönchdorf, 20. Juni 1907 (Kautz); ab. matronalis Frr; *ab. nigrociliata Schaw., Pabneukirchen, 25. Juni 1907 (Kautz); *ab. retzeri Schaw; *ab. elegans Schaw.

Arctia Schrk.

Villica L. Dießenleiten, 14. Juni 1905 (Hauder).

Callimorpha Latr.

Dominula L. Im Linzer Gebiete, auf Waldschlägen, nicht selten.

**Dominula L.* ab. bithynica Stgr. Himsl erhielt durch Zucht aus hiesigen Raupen 2 Stück, 12. Juni 1901 und 14. Juni 1905.

Nudaria Hw.

Mundana L. Pöstlingberg, Ende Juni bis August wiederholt gefangen (Kautz, Felkl, Hauder).

Endrosa Hb.

**Irrorella Cl.* ab. flavicans B. Schoberstein (Groß).

**Roscida Esp.* Auf einem trockenen Platze im Brunnenfeld im Mai 1908 nicht selten, einzelne Stücke Ende August (2. Gen.). Ein am 30. Mai 1908 gefangenes Exemplar zeigt im Mittelfelde schwarze Rippen.

download unter www.biologiezentrum.at

Gnophria Stph.

Rubricollis L. Im Juni, Juli 1907 und 1908 auf dem Brunnenfeld häufig.

Lithosia F.

Griseola Hb. Pöstlingberg, August 1907 (Knitschke); mehrere Stück fing ich in den Auen bei St. Peter und der Steyregger Brücke, Ende Juni, Juli 1908.

Zygaenidae.

Zygaena F.

Purpuralis Brünnich. Huemer fing Anfang August 1897 am Schoberstein (Klausriegler) ein frisch geschlüpftes Stück mit gelben Flecken, das der

**Purpuralis* ab. grossmanni Rühl (= lutescens Tutt.) entspricht.

Achilleae Esp. Auf dem Brunnenfeld nicht selten.

**Achilleae Esp.* ab. viciae Hb. Dortselbst; eine Übergangsform am 9. Juni 1904 in der Au bei St. Peter gefangen.

**Meliloti Esp.* ab. stentzii Frr. Ein Stück aus dem Kirchdorfer Gebiete gehört dieser Abart an.

**Lonicerae Scheven.* ab. confluens Selys. Ein Stück aus dem Kirchdorfer Gebiete, wahrscheinlich von Herndl; Steyr (Groß).

Ephialtes L. v. peucedani Esp. Ende Juli 1906 auf dem Brunnenfeld häufig.

**Ephialtes L.* ab. metzgeri Hske.
**Ephialtes L.* ab. grünneri Hske.
} Diese zwei Formen kommen auch in Oberösterreich vor (Berliner Ent.-Zeitschr., 53. Bd., 1908, Cl. Dziurzynski: Die pal. Arten der Gattung Zygaena F.).

Ephialtes L. ab. athamanthae Esp. Linz, 25. Juli 1905 (Kautz).

Carniolica Sc. Nach Kautz' Mitteilung ist auf Grund der Forschungen Hafners in Laibach die bisherige Abart hedysari Hb. als carniolica Sc. anzusehen. Die Form mit rotem Hinterleibsring heißt nun ab. onobrychis Esp.

download unter www.biologiezentrum.at

Cochlididae.

Heterogenea Knoch.

Asella Schiff. Im Linzer Gebiete nicht selten.

Psychidae.

Oreopsyche Spr.

Muscella F. Heide bei Hörsching, 29. April 1906 (Gföllner).

**Atra L.* (= plumifera O.) Pfenningberg, mehrere Exemplare, Mai (Felkl).

Sterrhopteryx Kirb.

Hirsutella Hb. Gaumberg, 8. Juni 1906 (Knitschke).

Phalacropteryx Kirb.

**Graslinella B.* Reichraming, Sack (Groß).

Sesiidae.

Sciapteron Stgr.

Tabaniformis Rott. Weiterer Fundort: Kleinmünchen; Pabneukirchen, 18. Juni 1907 (Kautz).

Sesia F.

**Spheciformis Gerning.* Weikersdorf bei Gallneukirchen, Juni 1907 (Rezabek).

**Andrenaeformis Lasp.* Linz, Volksgarten, 20. Juli 1907 (Knitschke).

**Cephiformis O.* Obertraun, Juli, August 1906, 1907, auf blühenden Berberitzen und Wasserdost (Rezabek); Linz, 1905 (Kautz); Steyr, April bis Juni (Groß).

Tipuliformis Cl. Obertraun, Juli, August 1906, 1907 (Rezabek).

Myopaeformis Bkh. Obertraun, Sommer 1906 (Rezabek).

download unter www.biologiezentrum.at

Formicaeformis Esp. Obertraun, Sommer 1906 (Rezabek).

Ichneumoniformis F. Obertraun, Sommer 1906, Loibichl am Mondsee, Juli 1908 (Rezabek).

Cossidae.

Cossus F.

**Terebra F.* Nach Himsls Mitteilung fing Zeilmayr ein Stück in der Nähe von Linz. Nähere Angaben fehlen leider.

Hepialidae.

Hepialus F.

Carna Esp. Warscheneck, vom Lannerfeld bis zur Speikwiese, Ende Juli.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 0038

Autor(en)/Author(s): Hauder Franz

Artikel/Article: III. Beitrag zur Macrolepidopteren-Fauna von Österreich ob der Enns. 1-42